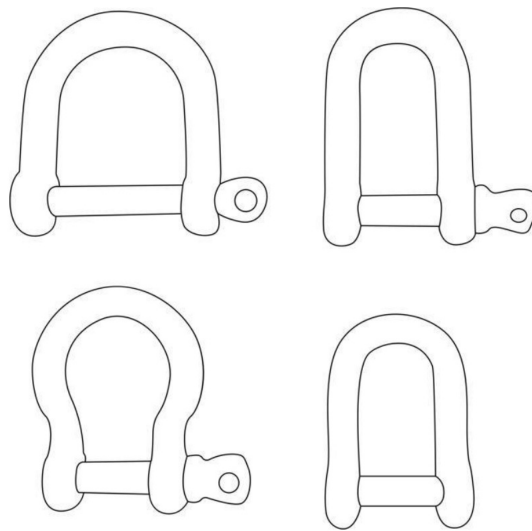


Schäkel (Segellexikon)



Der Schäkel ist ein U-förmiger Bügel aus Edelstahl, verzinktem Stahl oder Bronze, der mit einem Bolzen oder einer Schraube verschlossen wird. Er dient zur Verbindung von Leinen, Ketten, Beschlägen und anderen Ausrüstungsgegenständen. Man unterscheidet zwischen geraden Schäkeln und Bügelschäkeln. Gerade Schäkel haben einen runden oder ovalen Querschnitt, während Bügelschäkel breiter sind und mehr Platz für mehrere Verbindungen bieten. Der Verschluss erfolgt über einen Schäkelbolzen, der geschraubt oder gesteckt wird. Sicherungsschäkel haben zusätzlich eine Kontermutter oder einen Splint gegen ungewolltes Öffnen.

Bei der Belastung sollte die Arbeitslast nie überschritten werden, die deutlich unter der angegebenen Bruchlast liegt. Schäkel sind in verschiedenen Größen und Festigkeitsklassen erhältlich.

Schäkel (Segellexikon)

In der Berufsschiffahrt bezeichnet ein Schäkel zusätzlich eine Kettenlänge von 27,5 Metern. Ankerketten werden in Schäkeln gemessen, wobei die einzelnen Kettenstücke durch Verbindungsschäkel zusammengefügt werden.

Hinweis: Die Inhalte dienen nur der allgemeinen Information. Keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Nutzung auf eigene Verantwortung; zwingende gesetzliche Haftungsansprüche bleiben unberührt.